

Zeitschrift: Dissonance
Band: - (2003)
Heft: 80

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

AVATAR

**Komisch-phantastische
Oper in sechs Bildern
von Roland Moser**



**Frei nach einer Novelle von
Théophile Gautier
Text vom Komponisten**

**URAUFFÜHRUNG
3. Mai 2003**

**Im Auftrag des
Theaters St.Gallen**

Eine Koproduktion mit dem
Musiktheater im Revier
Gelsenkirchen

Musikalische Leitung:

Samuel Bächli

Inszenierung:

Peter Schweiger

Bühnenbild:

Stefanie Pasterkamp

Kostüme:

Marion Steiner

Mit:

Gundula Hintz, Claudia Dallinger,
Pierre Lefebvre, Thierry Felix,
Björn Waag, Manuel Löwensberg,
David Steck, Juana von Jascheroff/
Nicole Tobler, Philipp Egli,
Jan Mrnak

ROLAND MOSER. Am 16. April 1943 in Bern geboren.
Nach Musikstudien in Bern, Freiburg/Br. und Köln
(u.a. Komposition bei Sandor Veress und Wolfgang Fortner)
1969 Lehrer am Konservatorium Winterthur, seit 1984 an der
Hochschule für Musik der Musik-Akademie Basel. Arbeit mit
Klassen für Komposition, Instrumentation und Musiktheorie.
Als Mitglied des Komponisten/Interpreten-Ensemble *Neue
Horizonte Bern* über Jahrzehnte beteiligt an sehr verschieden-
artigen Veranstaltungen mit experimenteller Musik. Lebt mit
seiner Familie, der Cellistin Käthi Gohl und Sohn und Tochter in
Allschwil BL.

AVATAR. Fünf singende Personen und fünf stumme (tanzend
und mimend) sind verwickelt in eine Geschichte, in der sich
Männer selbst abhanden kommen, zappelnd an den Fäden eines
Magiers und so weit als möglich begleitet von der realeren
Sphäre dreier Frauen. Die Musik spielt ihre eigene Rolle, indem
sie – über weite Strecken gegen die sichtbare Erscheinungswelt –
konsequent den Seelen, dem Geist und handelnden Willen folgt.
Dabei entstehen Situationen, die scheinbar Vertrautes aus dem
Opernwesen in einem seltsamen Licht neu aufleben lassen.
AVATAR ist ein Begriff aus dem Sanskrit, der in der französischen
Sprache als Fremdwort so viel bedeutet wie „Wandlung“ und
„Fehlschlag“. Er steht auch über Théophile Gautiers Erzählung
von 1855, aus der diese Oper hervorgegangen ist. *Roland Moser*

Weitere Vorstellungen:

6., 7., 17. Mai

3., 6. Juni 2003

Billettkasse Konzert und Theater St. Gallen

Museumstrasse 24, 9004 St.Gallen

Mo-Sa 10.00 – 12.30, 16.00 – 19.00 Uhr, So 10.00 – 12.00 Uhr

Abendkasse jeweils 1 Stunde vor Beginn der Vorstellung

Telefonische Spielplanvorschau: 071 242 06 66

oder unter www.theaterstgallen.ch

Vorverkauf 1 Monat im Voraus

Telefonische Bestellungen innerhalb der Vorverkaufsperiode
zu den Kassenstunden,

Telefon 071 242 06 06 Fax 071 242 06 07

Theater St. Gallen